



HAMBURGER ENGROS-LAGER

Halle a. Saale.

Leopold Nussbaum.

6. Kleinschmieden 6.

Sämmtliche Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison

sind in allen Abtheilungen eingetroffen und biete ich eine
überraschend grosse Auswahl bei **ausserst niedrig**
gestellten Preisen.

Streng feste Preise.

Versand nach auswärts.

Mache speciell auf die
Abtheilung „Handarbeiten“
aufmerksam.

Durch Verbindung mit den ersten Fabrikanten dieser
Branche bin ich stets in der Lage, immer das Neueste
und Schönste auszustellen.

Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

En gros.

Spielwaren. Puppen.

Unsere mit hervorragenden Neuheiten ausgestattete

Muster-Ausstellung

in 10, 25, 50, 100 Pf.-Artikeln, sowie besseren Spielwaren u. Puppen
ist eröffnet und laden wir unsere geehrten Kunden und alle Interessenten ein,
recht bald ihre Einkäufe bei uns zu bewerkstelligen, da später der Andrang sehr groß ist.

Gebr. Buttermilch

Größtes Spiel- und Galanteriewaren-Engros-Lager der Provinz.

Geschäftshaus: Landwehrstraße 9, nahe am Bahnhof.

Telephonnummer 508.

1. Hallesche Fahrradbahn,

Merseburgerstraße 30/31.

Sonntag den 1. October nachmittags 3 Uhr

gr. Rad-Wettfahren.

Nach dem Rennen im Saale:

Preisverteilung und Frei-Konzert.

Entree frei gegen Programm 40 Pf.

Zum letzten Dreier,

Merseburgerstraße 29.

Sonntag den 1. October nachmittags ¼ 4 Uhr an

gr. öffentl. Ball-Musik.

Es ladet hierzu ein

Wilhelm Hinn.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem Freitag den 13. October im Hotel Weißes Hof,
Geißstraße 5, beginnenden 1. Winter-Kurses für Abtheilungen und
einzelne Personen werden gefällige Anmeldungen entgegengenommen.
Ad. Fröbe, Tanzlehrer, Henriettent. 32, II.

Bei jetzigen hohen Butterpreisen **prüfe** und **vergleiche**
man gefälligst Mohra'sche Margarine-Marke

Mohra

mit **feinster Melereibutter** und man wird sich über-
zeugen, dass die „Mohra“ auf Brot gestrichen genau so **wohl-**
schmeckend ist und beim Braten genau so **bräunt** und
duldet, wie die doppelt so teure Molkerbutter.



Sehr günstiges Angebot!

Ein großer Posten

zurückgesetzte email. Kochtöpfe mit Ring

Inhalt ca. 5 Liter 6 Liter 8 Liter 10 Liter 11 Liter
à Stück 60 Pf. 70 Pf. 80 Pf. 100 Pf. 125 Pf.

Andere zurückgesetzte emailirte Kochgeschirre, um damit zu räumen, zu ganz besonders billigen Preisen.

Kompl. Küchen-Einrichtungen von den einfachsten bis zu den elegantesten zu bekannt billigen Preisen.

Burghardt & Becher

Erstes Geschäft:
Leipzigerstraße
Neubau
E. H. Krammisch,
part. u. I. Etage.

Einziges und größtes Spezialgeschäft der Provinz Sachsen.
Telephonnummer 1226.

Zweites Geschäft:
Dienstadtstraße
Ede.
(an der Halle).

Probieren Sie

Winter-Ueberzieher

in Bezug auf Qualität, Auswahl, billige Preise und St. dann kaufen Sie bestimmt bei mir.

Winter-Ueberzieher in glatt und Hockig in allen Farben und allen Preislagen.
Winter-Joppen für Männer | **Knaben-Winter-Joppen**
Jackett- und Rock-Anzüge | **Mäntel**
Kragen-Mäntel | **Anzüge**

Arbeitsböden und Jacketts in blau Pilot, Cassinet, engl. Leder. Gut- und Mägen-Lager größter Auswahl.

H. Elkan, Kaufhaus 1. Ranges, Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

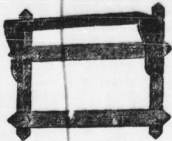
Restaur. zur Inffigen Gde.
 Gde. Berburger- und Buchererstraße.
 Schabend und Sonntag
gr. Abendunterhaltung
 mit Hellenochenschmans.
 Hierzu ladet freundlichst ein
Alwin May.



Gardinenstangen, ungepößt, in allen Längen, 65 Pf.
Zug-Gardinen-Einrichtungen, für jedes Fenster passend, prima Qualität, 60 Pf.
Gardinenrosetten, Paar 10 Pf., 25 Pf., 34 Pf., 50 Pf.
Porzellanplatten, Rouleauxstangen.
Kleiderleisten, mit verschleißbaren Gelen, äußerst praktisch in all. Längen.
Spiegel in allen Größen von 10 Pf. bis 4.50 M.



Bürsten und Besen in allen Arten, bekannt gut und preiswert.
Tablets in Holz und Blech,
Servierbretter (Eiche).



Gewürz-Etagen, Salz- und Mehl-mesten, Meagen, Handtuch-halter, Garderobenhalter, Panoelle, Gemälde 3 M., 4 M., 5 M., 6 M., Haarsagen, Solinger Messer und Gabeln.
Löffel, Küchenrahmen, Küchenbretter, Quirlhalter, Quirle und Holzlöffel, Messer-Pats-bänke, Wäscheleinen 50 Pf., 1.40 M. und 3 M., Klammer-Putz- u. Wickkasten, Fenster-vorsetzer.
Küchenstreifen, reizende Muster.
Säulenleatern, 6 St. 5.10, 7 St. 5.95, 8 St. 6.50, 9 St. 7.05 u. 10 St. 8 M.
Treppeuhle Stühle 1.50 M.
Recke, billige, solide Bezugsquelle.

Robert Plötz,
 17 Leipzigerstr. 17.

Montag

den 2. Oktober findet die Eröffnung meines Erweiterungsbaues statt.

Meine Verkaufsräume haben durch diesen Neubau eine ganz bedeutende Ausdehnung erfahren und sind sämtliche Abteilungen meines umfangreichen Warenlagers außerordentlich vergrößert.

Mein Lager in

Kleiderstoffen

bietet eine geradezu epochemachende Auswahl vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Ganz besondere Sorgfalt habe ich meiner Spezial-Abteilung

Konfektion für Damen und Kinder

gewidmet.

Durch Neuaufnahme preiswerter Qualitäten hat mein anerkannt großes Lager in

Leinen- und Baumwollenwaren

noch wesentlich an Reichhaltigkeit gewonnen.

Streng reelle Bedienung.

M. Schneider

Leipziger-
 straße
 94.

Das Schuhwarenlager von **Aug. Schubert**, oder Leipzigerstraße 41, empfiehlt seine nur guten **Schuhwaren** in gr. Ausw. z. B. Weissen Reparaturen sofort und gut.

Gebr. Champagnerflaschen
 J. Sternlicht,
 kauft stets
 Lindenstr. 10. Telefon-Nr. 1148.

Häufig gelegene **Baustellen** in L. Bauzone am Böllergeweg die Sie zu verkaufen bei **W. Lucke, Maurerstr., Steinweg 25**

1 gr. Rollen Stommi- u. Beantemantel, Kangistiel, von Schuhw. i. M., gute Winterüber, Joppen, Regenmantel, Ullren, Reubler, Leising, Reijeförbe, Koffer verk. sehr billig **Hohmann, Leipzigerstr. 27.**

Gegen Rheumatismus z. bestes und billigstes Mittel un-
 veräbbar.

rauchg. Katzenfelle ärztl. empfohl. pr. Stk. 1-1.50 M.
Gebr. Danglowitz,
 Fischerplan 2.

Neue Ofenrohre empfiehlt billig **J. Sternlicht, Lindenstraße 10.**

Haben Sie

eine Zimmer-Uhr nötig, dann versäumen Sie nicht **Sparmanns** Uhren-Fabriklager, Gr. Steinstr. 47

zu besichtigen, die Fülle meiner Auswahl sowie die außerordentlich billigen Preise werden Sie vollständig überraschen. **Regulatore**, Original-Freiburgeru. Schwarzw. Fabr. in entzückend schönen Mustern zu ganz enorm billigen Preisen. (Bei diesem Artikel unterlasse ich eine spezielle Preisangabe, da sich die Preiswürdigkeit nur bei Ansicht der Ware herausstellen lässt).

Silber-Zylinder-Remontoir mit Goldrand 12 M. (musche hierant speziell aufmerksam).
Wecker (Junghans), bestes Fabrikat, 2.25 Mark. Glockenwecker, grösste Neuheit, fürchterlichen Lärm anschlagend, 4.50 M. für Beamte ganz besonders zu empfehlen.
 Für die Vorzüglichkeit meiner Ware leiste mehrjährige Garantie.

Feinste **Sahnen-Margarine**
 a Pfd. 50, 60, 70, 80 Pf.
 empfiehlt **W. Reumann**
 18 Geiststrasse 18.

fr. geräucherter **Rippespeer**
 a Pfd. 40 Pf.
Hart geräuch. Rotwurst
 5 1/2 Pfd. für 3 M.
 empfiehlt **W. Reumann**
 18 Geiststraße 18.

Franz Martini
Bürstenmachermeister
 Geißstr. 18 Geißstr. 18
 empfiehlt einem geehrten Publikum alle Sorten feine und ordinäre Bürsten, Besen u. Pinselwaren etc. auf das angelegentlichste unter Zusage reeller Bedienung.
 X Aufwartung gesucht
 X Reißstraße 126 im Restaurant.



S. Weiss

Halle a. S.

Neuheiten

für die Herbst- und Winter-Saison
 sind in allen Artikeln in Massen eingetroffen.

Beachtenswert für den Einkauf ist die **Ausstellung** in meinen grossen **Schaufenstern.**

Mein Geschäft, unübertroffen an Umfang und Auswahl, bietet für die **korpulentesten** sowohl wie für die **schlankesten Figuren** die feinste fertige

Herren- u. Knaben-Bekleidung.

Damen-Hüte
Kinder-Hüte
Kinder-Mützen

aparte solide Garnituren
sehr billige Preise — grösste Auswahl.

Ph. Liebenthal & Co.
Leipzigerstrasse 100.

Stute & Meyerstein

Gr. Ulrichstr. 16. Halle a. S. Ecke Dachritzstr.
Zur bevorstehenden Herbstsaison empfehlen sämtliche Neuheiten in
eleganten Herren-Anzügen, Paletots, Mänteln,
Joppen, Beinkleidern etc. etc.

Elegante Burschen u. Knaben-Anzüge, Paletots,
Mäntel und Joppen

in allen Preislagen.
Großes Stofflager in- und ausländischer Fabrikate zur Anfertigung nach Maß.
Garantie für guten Sitz und solideste Preise.

Arbeiter-Garderoben

wie bekannt in größter Auswahl und niedrigsten Preisen.
Streng reelle Bedienung. Streng feste, billigste Preise.

Geschäfts-Verlegung!
Wegen Verkauf meines Grundstückes wohne ich vom 1. Okt.
nicht mehr Leipzigerstraße 81, sondern
Leipzigerstraße 74,
2. Haus oberhalb des Roten Rossen.
Flanell-, Planen-, Säcke-, Decken-Geschäft
M. Wehr,
74 Leipzigerstrasse 74.

Schiemanns Restaurant, Breitestr. 3.

Sonntag den 1. Oktober
Familienabend des Vereins „Gemütlichkeit“ Neumarkt.
Freunde und Bekannte ladet hiermit ergebenst ein. **Ernst Schiemann.**
Früh von 10 Uhr ab: Speisefuchen.

Vindenhofströllwitz
Zum Erntedankfest Sonntag von
nachmittags 4 Uhr an
Ball-Musik
bei vollbesetztem Orchester, wozu er-
gebenst einladet **Paul Bandhauer.**

Arbeitsbursche gesucht
Zwei überzählige leichte Pferde
billig zu verkaufen. Burgstraße 53.
Richard Pfeiffer, Nikolaitr. 6.

Zum Wohnungs-Wechsel

empfehlen aus unserm

Inventur-Ausverkauf,

welcher nur noch bis 10. Oktober dauert

Einen grossen Posten
Teppiche
mit kleinen Webeschlern
Stück 3.90 Mk.

Einen grossen Posten
Teppiche
fehlerfreie Partie
Stk. 8.75 bis 60 Mk.

Einen grossen Posten
Gardinen
gute schwere Qualität
Mtr. 38, 55, 72, 85 Pf.

Einen grossen Posten
Tischdecken
rotbraun St. 2.25 bis 10.50 Mk
bunt 1.50 bis 12 Mk.

Einen grossen Posten
Spachtelkanten
Meter
33 bis 140 Pf.

Ein Posten Reise- und Marktkörbe fabelhaft billig.

Einen grossen Posten
Louisiana-Tuch
praktisch für Zuggardinen
Meter 28 Pf.

Einen grossen Posten
Läufer-Stoffe
Meter 22 bis 115 Pf.

Einen grossen Posten
Portieren-Stoffe
rot und grün mit Rante
Meter 38 bis 115 Pf.

Einen grossen Posten
feinere
Gerstenkornhandtücher
50 cm breit
Meter 28 Pf.

Einen grossen Posten
Bett-Damaste
Meter 48 Pf.

Wir bitten, unsere Schaufenster zu beachten.

Einen grossen Posten
Loden
Ganzkleiderstoffe
Meter 38 Pf.

Einen grossen Posten
Unterrock-Stoffe
Meter 25 Pf.

Einen grossen Posten
weiche
Taschentücher
1/2 Dhd. 75 Pf.

Einen grossen Posten
Hemdenbarchent
schwere Qualität
Meter 29 Pf.

Einen grossen Posten
weiche
Damenhemden
Stück 98 Pf.

Sämtliche Konsum-Vereine erhalten Fleischmarken resp. Auszahlung in bar.
Gardinenstangen, verstellbar, Stück 45 Pf. Gardinenstangen, gebogen, Stück 58 Pf.

Richard Perlinsky & Co.

27 Gr. Ulrichstrasse 27.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Groß — Druck der Halleischen Gewerkschafts-Buchdruckerei (G. G. u. b. S.) Halle a. S.



Bericht

über die
parlamentarische Thätigkeit der sozialdemokratischen
Reichstagsfraktion.
6. Dezember 1898 bis 22. Juni 1899.

III.
Ebenso wenig hat der notwendige Ausbau des **gesetzlichen Arbeiterschutzes**, oft genug nicht einmal die thatkräftige Durchführung der vorhandenen Schutzbestimmungen, stattgefunden. Die Verordnung für die Konfervenfabriken ist zu ungunsten der Arbeiterinnen und minderjährigen Arbeiter verändert worden. — Bezüglich der **Sonntagsruhe** sind noch viele berechtigte Wünsche unerfüllt. Eine ganze Reihe von Verordnungen laufen geradezu darauf hinaus, den Arbeitern diesen notwendigen Schutz zu schmälern. — Der **Maximalarbeits- tag** hat noch immer keine Aussicht, von Seiten der Reichs- regierung unterstützt zu werden. — Durch die **Exakte** der Gewerbeaufsichtsbeamten über die Gesundheit der Arbeiter in den einzelnen Betrieben ist eine Unmasse von gesundheits- schädlichen Arbeitsverhältnissen aufgedeckt worden. Der **sanitäre Arbeitstag** aber, durch welchen die gefährdeten Arbeiter ge- schützt werden könnten, ist noch lange nicht in dem erforderlichen Umfange eingeführt. — Die **Bäderverordnung** steht in den meisten Städten nur auf dem Papier. Da die Regierung ist sich „noch nicht schlüssig“ darüber, ob sie den Bäderbesuch nicht noch mehr abschwächen soll. Und dies angesichts der un- geheuerlichen Zustände in gewissen Bädereien, die, wie immer wieder den Regierungen berichtet, fürstlich wieder in Würzburg bekannt geworden sind. Nicht einmal die fürstliche Sprache der täglich sich ereignenden schmerzhaften Unglücksfälle bei den **Berg- und den Baugewerbetrieben** vermochte die Regierungen so weit aufzurütteln, daß endlich vom Reich die nötigen Schutz- gesetze erlassen wurden. Ja, die Reichsregierung lehnte sogar den **Beschuß des Bauarbeiter-Schutzkongresses** ab, angeblich, weil sie keinen Beamten entbehren konnte, in Wahrheit aber, weil sie ihre Beamten nicht der Gefahr aussetzen wollte, ein mit **totem** und geschwändertes Volk betreten zu müssen. Wir bemerken uns dagegen, daß die Regierung sich aus einem so wichtigen Grunde von einer ihrer wichtigsten Pflichten, die Forderungen der Arbeiter zu hören und zu prüfen, zurückhalten läßt. Wir fordern auch in dieser Beziehung für die Arbeiter das gleiche Recht, das die Regierung den anderen Kreisen der Bevölkerung zugiebt. Außerdem weisen wir den Herren nach, daß sie gar keine Berechtigung haben, von der roten Farbe der Farbe der Sozialdemokratie, so beräuschelt zu sprechen.

Das geringe Entgegenkommen der Regierung gegenüber den Forderungen der Arbeiter erinnert uns an den Antrag zu Ver- maßungen wie die Petition die der Innungsverband deutscher Baugewerksmeister an den Reichstag richtete. In dieser Petition forderten die Meister, daß sie in den Fällen von Verurteilungen für Vergehen der fahrlässigen Lösung ins- folge gewissermaßen Verschuldung der Arbeiter durch ungenügende Schutzvorrichtungen, Verwendung schlechten Materials u. s. w., nicht mehr zu Gefängnis, sondern zur Stellungshaft verurteilt werden. Wir begründeten unseren Antrag, diese Petition nicht dem Beschluß der Petitionskommission gemäß der Regierung als Material zu überweisen, sondern auch weiteres in den Papierkorb zu werfen. Dieses wurde denn auch einstimmig ge- schlossen.

Im weiteren erinnern wir die Regierungen an die **See- manns-Ordnung**, die nach den jahrelangen Vorarbeiten doch endlich einmal fertig werden muß. Dann lenken wir die Aufmerksamkeit auf die traurigen Zustände in den **Ziege- leien**, in den **Müllereien**, unter den **Erdbarbeitern** bei den preuß. Staatsbahnbauten; in der **Siگارren- und Kon- fektionsindustrie**, für die die bis jetzt erlassenen Schutz- verordnungen völlig ungenügend sind; in der **Glas- und Por- zellanindustrie**, bei den **Werkarbeitern** sowie unter den Angehörigen bei **Wollaren, Webstühlen, Kranen, Eisen- Berufsgenossenschafts- Verordnungsstellen** u. s. w. Auf die Lage der **ländlichen Arbeiter** gingen wir bei verjäh- denden Gelegenheiten ein und sogen uns dadurch die ganz be- sondere Wut der Agrarier an. Wir ließen jedoch nicht nach, sondern sagten immer noch neuem, wie notwendig es ist, daß die Gesundheitsvorsorge, den ländlichen Arbeitern das **Sozialversicherungsrecht** gegeben und für diese elenden Wohlthun menschenwürdige Lohn- und Arbeitsbedingungen geschaffen werden. Fast ebenso schlimm, ja in mancher Beziehung noch schlimmer, steht es in der **Hausindustrie** aus. Deshalb mahnen wir wiederum die herrschende Klasse an ihre Pflicht, daß sie die in der **Hausindustrie** und im **kleinhandwerk** beschäf- tigten Arbeiter, Arbeiterfrauen und Arbeiterkinder nicht zu Grunde gehen lassen darf.

Daß sehr viele Arbeiterwohnungen nicht im mindesten den Rücksichten auf die Gesundheit und Sauberkeit der Be- wohner entsprechen, setzen jetzt auch die bürgerlichen Kreise zu. Um diesem Uebelstand wenigstens in einigen Fällen ab- zuhelfen, werden Gelder der **Invaliden- und Altersversiche- rungsanstalten** zum Bau von Arbeiterwohnungen verwendet. Wir erklären uns damit einverstanden, wenn diese Gelder ge- geben werden an **Genossenschaften** oder **Bereine**, die aus Arbeitern und kleinen Leuten bestehen. Aber gegen die bisherige Art, daß einzelne große Unternehmer mit diesem Gelde Wohnungen für

ihre Arbeiter bauen, protestieren wir. Denn die **Abhängig- keit** der Arbeiter, die mit der Arbeit zugleich auch ihre **Woh- nung** verlieren, ist noch ärger als die der andern Arbeiter. Die Art, wie bei uns **Arbeiterstatistik** getrieben wird, kenn- zeichnen wir an der famosen **Streitkräftstatistik** des Grafen v. **Poladomski**. Sie wurde entgegen den Grundsätzen, welche selbst noch in **andere** Zeiten als maßgebend für die Be- achtung einer solchen Statistik angesehen worden sind, von der **Wölfi** gemacht. Die Arbeiter zu fragen hielt man für unnötig.

Fast ganz brach gelegt ist die **Kommission für Arbeiter- statistik**, die sich die **Freiheit** der Großindustriellen dadurch verdient hat, daß durch ihre Erhebungen ein Teil der bestehen- den Missethände aufgedeckt worden ist. In dem Etat werden für diese Kommission 39.000 M. verlangt, eine verhältnismäßig sehr geringe Summe. Von diesem Gelde sind aber 1897/98 nur 5885 M. ausgegeben worden, weil die Kommission beinahe gar nicht in Thätigkeit getreten ist. Wir forderten, daß die Kom- mission, die nur auf Anordnung der Regierungen zusammen- treten kann, ihre Thätigkeit voll entfalte, und die Ergebnisse ihrer Untersuchungen dem Erlass der nötigen Schutzverordnungen zur Folge haben.

Außerdem brachten wir im Reichstage folgende **sozialpoli- tischen Anträge** ein:

1. Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage bis zur nächsten Session einen **Gesetzentwurf** vorzulegen, durch welchen:
 1. die Errichtung von **Gewerbegerichten** obligatorisch gemacht und deren Zuständigkeit auf die Entscheidung von Streitigkeiten ausgedehnt wird, die aus dem Lohn-, Arbeits- und Dienstverhältnis aller im Gewerbe, Berg- bau, in der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei, im Handel und Verkehr oder als **Gelehrte** beschäftigten Per- sonen entstehen;
 2. die Teilnahme an den Wahlen und die Berufung zu Mitgliedern eines **Gewerbegerichts** auf die in den ge- nannten Berufen beschäftigten weiblichen Personen aus- gedehnt wird;
 3. die Verleihung des **Wahlrechts** und der **Wahlbarkeit** auf das vollendete 20. Lebensjahr herabgesetzt wird.

Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage bis zur nächsten Session einen Entwurf für ein **Reichs-Ver- geseh** vorzulegen.

III.
Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage bis zur nächsten Session einen **Gesetzentwurf** vorzulegen, durch

Hervorragend schöne

Jackets, Kragen, Capes, Abendmäntel,

fertige Kleider, Blusen, Unterröcke, Morgenkleider, Korsetts, Schirme, Schürzen, Kapotten, Handschuhe, Reisedecken, Schlafdecken.

Kleider-Stoffe,

entzückende Neuheiten, von einfachster bis hochfeinster Art.

Gardinen, Stores, Rouleaux-Stoffe, Spitzen, Vorhangstoffe, Reste besonders billig.	Möbelstoffe, Portièren, abgepasst und vom Stück, Läuferstoffe.	Tischdecken, überaus grosse Auswahl in Gobelin, Tuch, Feluche, Rips-, Grèpe- u. Fantasiedecken.	Teppiche, bewährte Qualitäten in allen Größen und Farbentönen, Felle, Vorlagen.
Weisse Leinen in allen Breiten und Arten, Hemdentuche, Louisiana, Damast etc.	Bettfedern, beste doppelt gereinigte Ware. Fertige Bettbezüge, Inlets, Laken, Bettdecken.	Tafelgedecke, Tischgedecke, Theegedecke in allen Größen, Arten und neuesten Zeichnungen.	Normal-Unterkleider für Herren, Damen und Kinder in Wolle, Halbwole und Baumwolle. Jagdwesten.

Sehr grosse Auswahl in

Herren- u. Knaben-Anzügen

Ueberziehern — Joppen — Havelocks — Schlafröcken.

Verkauf zu anerkannt allerbilligsten, streng festen Preisen.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit billigster Preisangabe deutlich versehen, hierdurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist jeder, auch der Nichtkennner vor Vertäuerung geschützt.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 23.

Täglicher Eingang

Apartester

in schwarzen und farbigen

Neuheiten

Kleiderstoffen

in überraschend reicher Auswahl und bekannter Preiswürdigkeit.

Fertige Unterröcke von 1.50 bis hochelegantesten.

Ültzensche Wollenweberei

Fabrik und Spezialhaus für Damen-Kleiderstoffe,

Grosse Ulrichstrasse 13/15.

Bekanntmachung.

Einem geehrten Publikum von Halle u. Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich vom 1. Oktober cr. den Gasthof nebst Ausspannung „Zu den drei Kugeln“, Mansfelderstraße, in Vertretung übernommen habe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, meinen werthen Gästen mit nur guten Speisen u. Getränken zu dienen. Zum Ausicht gelangt ff. Lagerbier aus der Export-Brauerei von Fr. Günther.

Schachtelwoll **Franz Mucke, Geschäftsführer.**

Saale-Terrasse.
Sonntag: Familien-Abend.
Fr. Trautwein.

Erholung

Martinsberg 6.
Jeden Sonntag
Abendunterhaltung,
wogu freundlichst einladet G. Zahn, empfielt

Sonntag den 1. Oktober
Engl. Hof. Familienabend.

Hierzu ladet freundlichst ein **Franz Pirföky.**

Sämtliche Parteischriften
Die Volksbuchhandlung, Mannischestraße 3.

Zum Umzug

emaillierte Geschirre, Haus- u. Küchengeräte
spottbillig.

Eimer, Wannen besonders billig.

Schmortöpfe von 40 Pf. an. Eupventeller von 25 Pf. an.
Schüsseln 20, 25, 30-40 Pf. Bratpfannen 50, 60, 70-450 Pf.
Kaffeetöcher 40, 65, 75-120 Pf. Gieriegel 40, 50, 60-150 Pf.
Denteltöpfe 65, 75, 95-180 Pf. Kaffeelampen enorm billig.
Dingstöpfe besonders billig. Wasserleffel „Parteispreis“.

Holzwaren, Lampen, Kohlentafeln, Stöfel,
Besen, Bürstenwaren enorm billig.

Stiefelwische
8 Schachteln 8 Pf.

Buntpomade,
Schachtel 7 Pf., 8 Sch. 20 Pf.

Klammern
Schod 12 Pf.

Waschbretter
Stück 41, 75 und 98 Pf.

Glühkörper, erstes Fabrikat, v. 30 Pf. an.
Umtausch gestattet. Kompl. Einrichtungen billiger.

Nur 65 Geiſtſtr. 65.

Schuhwaren.

Alle Sorten Schuhe und Stiefeln für Herren, Damen u. Kinder
in größter Auswahl empfiehlt zu besonders billigen Preisen

Bernhard Hendreich

9 Schmeerstraße 9.

Geschäfts-Uebnahme!

Mit heutigem Tage übernahm ich das
Blumen- und Pflanzengeschäft zur Neustadt-Blumenhalle
des Herrn F. Wähmann, Merseburgerstraße 23. Durch längere Thätigkeit
in ersten Geschäften hoffe ich, den Anforderungen eines geehrten Publikums
genügen zu können. Mein Unternehmen durch geehrte Aufträge unterstützen
zu wollen, zeichne
Schachtelwoll
Weißentfels den 30. Sept. 1899. Hedwig Schaller.

Deutsche Hartziegelwerke!

(Olschewsky'sches Verfahren.)

Das Fabrikationsrecht von

Hartsteinen aus Sand und Kalk

(ohne jeden Zusatz)

ist in der Provinz Sachsen bereits vergeben für folgende Kreise:

Hschersleben, Halberstadt, Oschersleben, Stendal,
Wanzleben, Wolmirstedt, Jerichow I, Neuhaldensleben,
Calbe, Stadtkreis Halle, Grafschaft Hohenstein,
Worbis und Heiligenstadt.

Alle übrigen Kreise sind noch zu vergeben.

Meine Fabrik ist gegen vorherige Anmeldung jederzeit zu besichtigen. Einsicht
in ca. 100 geschlossene Verträge gestattet.

POSEN III, Tiergartenstrasse 3.

Ch. Neukrantz,

Ingenieur und Fabrikbesitzer.

Auf Teilzahlung!

Möbel.

Auf Teilzahlung!

Polsterwaren, Betten, Spiegel, Regulateure.
Herren- und Damen-Anzüge, Valetots, Gavelots, fertig u. nach Maß.
Damen-Mäntel, Jacketts und Stragen.
Riederstoffe in schwarz und farbig.

Spezialität: Lieferung ganzer Ausstattungen.

Auf Teilzahlung!

Rob. Blumenreich

Halle a. S., Leipzigerstrasse 14, obere Etagen.

Moritz Cahn

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 3

empfiehlt

Grösste Auswahl

eleganter

Jackett-Anzüge

streng modern gearbeitet, 11, 15, 20-42 Mk.

Rock- und Gesellschafts-Anzüge

von 22, 27, 30-45 Mk.

Sommer-Paletots

zu herabgesetzten Preisen.

Havelocks, imprägniert. Gummi-Mäntel.

Billigste, beste Preise.

Umtausch gestattet.

Reelle Bedienung.

Winter-Paletots

in den neuesten Stoffen und Farben.

Joppen,

warm gefüttert, in enormer Auswahl von 5-14 Mk.

Sport-Joppen, Jagd-Joppen mit Falten, Gurt und Sattel von 9-18 Mk. Joppen für Knaben von 3 Mk. an in nur haltbaren Qualitäten.

Knaben-Anzüge, Knaben-Mäntel und Paletots in hervorragend schöner Auswahl, Schul-Anzüge von 3 Mk. an.

Damen-Röcke weiss und farbig in allen Preislagen.

Ball-Umbänge Stickereien Spitzen in grösster Auswahl.

M. Gramowski

34 Große Ulrichstraße Nr. 34 Ecke Alte Promenade

Reichhaltiges Lager

Gardinen.

Herren-Artikel: Kragen, Manschetten und Oberhemden, seidene Cachenez und Schlipse.

Hemden, Nachjacken und Beinkleider, Korsetts für Damen und Kinder. Leinen- u. Battist-Caschentücher, Bettdecken, Childdecken.

Trikot-Tailen • Trikot-Blousen

in neuesten Façons und grösster Auswahl von M. 2.50 an.

Spezialität: Neuheiten in Schürzen.

Grösste Auswahl in Schürzen für Damen, Mädchen und Kinder.

Restaurations-Übernahme.

Der geehrten Nachbarschaft sowie Freunden und Bekannten zur gefälligen Nachricht, dass ich mit dem heutigen Tage das

Günther'sche Restaurant, Delitzscherstrasse 23

übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die werten Gäste zu ihrer vollsten Zufriedenheit mit guten Speisen und Getränken zu bedienen.

In der Erwartung einer guten Unterstüßung meines Unternehmens zeichnet sich

Karl Walther.

Es steht nichts leichteres als die Ausrottung von Rausch-Angeboten mit Insektol aus der Central-Druckerei neben Central-Hotel.

Zwei Schreibtische, Ausziehtisch, Schrank u. Sofa, wenig gebraucht, sehr billig zu verkaufen
Leisingstraße 36.

Dauerhafte Arbeiter-Anzüge in nur vorzüglicher Ware empfiehlt
W. A. Kyritz, Galle, Erdel 2.

Möbl. Schlafkelle finden 2 Herren Streiberstr. 12, I.

Verkaufshaus

für

Schuhwaren

Große Ulrichstraße

45.



Herren-Bugstiefel, gewalzt	b. 4.50 an	Damen-Knopfstiefel	b. 5.50 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Damen-Lanzschuhe	b. 2.00 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Damen-Lederhauschuhe	b. 2.50 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Damen-Knopfstiefel, ge-	b. 7.50 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Damen-Hilfsponstiefel	b. 0.75 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Damen-Gummischuhe	b. 1.75 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Gummischuhe	b. 3.00 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 0.35 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 1.85 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 1.70 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 3.00 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 0.50 an
Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 4.80 an	Herren-Schuh, la. Handarbeit	b. 9.50 an

Berner empfehle mein reichhaltiges Lager in Original-Goodyear-Welt-Schuhwaren, nur erstklassige Fabrikate, zu den allbekannt billigsten Preisen.

Wiener Schuhwaren-Bazar S. Jacob

45 Gr. Ulrichstraße 45. Größtes Schuhlager am Platz.

Neue und gebrauchte Möbel

verkauft billig
M. Jungblut, Georgstraße 8.

Wegen Räumung verk. Sofas in Blau u. Stoff, verschiedene Bettstellen u. Matrassen, Spitt. Thürstr. 12, I.

Schmeerstraße 1

Riesen-Bazar

Katzkellergebäude



Zum Umzug

empfiehlt:



Verstellbare Zugrouleaux-Einrichtungen, passend für jedes Fenster, beste Qualität, mit Messingrollen Stück 55 Pf.

Gardinenstangen geschweißt 42 Pf.

Gardinenstangen gerade, beste Qualität, 50, 75 Pf., 1 Mk.

Portierenstangen mit 8 Ringen, 2 Konsoles u. 2 Kasetten, 3, 4 Mk.

Fenster- und Spiegelrosetten 2 Stück 25 Pf., Stück 15, 25 Pf.

Küchenrahmen von 25 Pf. bis 5 Mk. per Stück.

Kleiderrechen 3 Haken 25 Pf., 4 u. 5 Haken 50 Pf., 1 Mk.

Wandspiegel von 10 Pf. bis 5 Mk.

Wäscheleinen von 25 Pf. bis 2.25 Mk.

1 Satz 6 Stück verschiedene Schüsseln weiß 75 Pf.

„ „ „ „ „ „ blau Zwiebelmuster 1.10 Mk.

„ „ „ „ „ „ nur prima Ware 7 Pf.

do. Zwiebelmuster 12 Pf.

Waschservice 4 u. 5 teilig von 1.30 bis 10 Mk.

Vorratsstollen Delft, neu, 4teilig 45 Pf.

Satz- und Reihmatten mit Holzbedel 42 u. 80 Pf.

Kaffee-Service für 6 Personen

9 teilig von 2.50 bis 10 Mk.

Emaillwaren in grosser Auswahl

Fund 65 Pf.

Glaswaren in grosser Auswahl.

10 Stück Wasservläter 50 Pf.

Weckuhren Marke Baby

2.25 Mk.

Küchen-, Tisch-, Flur- und Hänge-Lampen

in großer Auswahl.